

II-4654 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2293/J

1992-01-30

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Khol, Dr. Lackner, Dr. Lukesch,  
Dkfm. Dr. Keimel, Dr. Lanner  
an den Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr  
betreffend neue schwere Belastung der Telefoninhaber

Der Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr,  
Dipl. Ing. Dr. Rudolf Streicher, hat unlängst mitgeteilt, daß  
die Telefonbücher ab der Ausgabe 1993/94 grundsätzlich nicht  
mehr kostenlos zur Verfügung gestellt werden und daß nur mehr  
das Telefonbuch, in dem der jeweilige Teilnehmer verzeichnet  
ist, gratis abgegeben wird.

LHStv. Ing. Helmut Mader hat beispielsweise für das Bundesland  
Tirol errechnet, daß ein Tiroler Telefoninhaber zusätzlich  
S. 430.- zahlen muß, wenn er, so wie bisher, kostenlos ein  
Verzeichnis aller Telefoninhaber und das Berufs- und  
Branchenverzeichnis im Bundesland Tirol haben will. Die  
unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den  
Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr folgende

A n f r a g e

- 1) Wieviele Telefonbücher einschließlich des Berufs- und  
Branchenverzeichnisses gibt es dzt. kostenlos für jeden  
Telefon-Anschlußinhaber in

- 2 -

- a) Burgenland
- b) Kärnten
- c) Niederösterreich
- d) Oberösterreich
- e) Salzburg
- f) Steiermark
- g) Tirol
- h) Vorarlberg
- i) Wien?

2) Wieviele Telefonbücher einschließlich des Berufs- und Branchenverzeichnisses soll es ab der Ausgabe 1993/94 in

- a) Burgenland
- b) Kärnten
- c) Niederösterreich
- d) Oberösterreich
- e) Salzburg
- f) Steiermark
- g) Tirol
- h) Vorarlberg
- i) Wien

geben?

3) Wieviel werden ab der Ausgabe 1993/94 die Telefonbücher für das ganze Bundesland je Telefonteilnehmer in

- a) Burgenland
- b) Kärnten
- c) Niederösterreich
- d) Oberösterreich
- e) Salzburg
- f) Steiermark

- 3 -

- g) Tirol
- h) Vorarlberg
- i) Wien

kosten?

- 4) Welche Mehrkosten ergeben sich daher für einen Telefon-Anschlußinhaber nach der Neuregelung, wenn er alle Telefonbücher seines Bundeslandes haben will in
- a) Burgenland
  - b) Kärnten
  - c) Niederösterreich
  - d) Oberösterreich
  - e) Salzburg
  - f) Steiermark
  - g) Tirol
  - h) Vorarlberg
  - i) Wien?
- 5) Wie rechtfertigen Sie diese neuerliche Belastung der Telefon-Anschlußinhaber angesichts der hohen Telefentarife und der Riesengewinne der Post?
- 6) Wie rechtfertigen Sie, daß beispielsweise ein Wiener Telefonbenützer das 4 Bände umfassende Wiener Telefonbuch gratis erhält, während z. B. ein Tiroler für alle Tiroler Telefonbücher, die nur einen Bruchteil des Umfangs der kostenlosen Wiener Telefonbücher haben, in Zukunft S. 430.- bezahlen muß?
- 7) Werden Sie die geplante Mehrbelastung der Telefoninhaber rückgängig machen?
- 8) Wenn nein, werden Sie zum Ausgleich die Telefongebühren senken? / -